

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 36 (1932-1933)
Heft: 2

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherschau.

Underem Zwerglibaum. Neue Tiermärchen von Alfred Suggenberger. Mit 60 zumeist mehrfarbigen Bildern von Oswald Sager. Schöner Leinenband mit Buchhülle in Vierfarbendruck Fr. 6.—

Alfred Suggenberger empfindet immer wieder einmal das Bedürfnis, sich mit seinem Schaffen an die Jugend zu wenden. Wie sehr er auch von Eltern und Erziehern geschätzt wird, beweist am besten die Tatsache, daß bereits fast alle unsere Schulbücher zahlreiche Stücke aus seinen früher erschienenen Jugendbüchern enthalten. Dieses jüngste, nach Inhalt und Anlage geschlossenste und abgerundetste Werk des Verfassers auf diesem Gebiet dürfte zu Stadt und Land freudige Überraschung bereiten. Es enthält ausschließlich neue, vorher noch nirgends veröffentlichte Tiermärchen. Der Dichter hat sie unterm Zwerglibaum erlauscht, in dessen Geäst sich die freundlichen Waldzwerge dann und wann zu einer Plauderstunde zusammenfinden.

„Zwei Häuser gegenüber“. Eine Erzählung fürs Jungvolk. Mit 5 Bildern. Von J. d. a. F. r. o. h. n. m. e. h. e. r. In Leinen gebunden Fr. 4.80. Verlag Heinr. Majer, Basel.

Eine ausgezeichnete Geschichte für Kinder und ihre Freunde. Wie es zugeht, daß sich die Kinder aus

Nachbarhäusern und die beiden Familien, deren Lebenskreise so verschieden waren, zueinander fanden, das hat die Verfasserin in feiner Weise erzählt. Sie hat aus dem sprühenden, blühenden Leben geschrieben, gleich wertvoll für Kinder wie Erwachsene.

Jacques Senn: Frau Orsola Sempieri. Geschichten und Legenden aus dem Süden. Ganzleinenband, 252 Seiten. Preis Fr. 9.—. Verlag Büdin & Co. A.-G., Viefstal.

Unter diesem bescheidenen Titel legt uns der Dichter eine prächtige Sammlung aus seinem reichen Schätze erzählender Poesie auf den Büchertisch. Der von schwerer Krankheit genesende Dichter sucht und findet letzte Erholung in der linden Schönheit des italienischen Bergfrühlings, sorgsam gepflegt und gehegt von seiner Wirtin Frau Orsola Sempieri. Sie ist es, die ihrem Schutzbefohlenen als dankbarem und verständnisvollem Zuhörer aus Gegenwart und Vergangenheit ihrer Dorfgenossen erzählt.

Jacques Senn, dessen Feder wir schon so bedeutungsvolle Werke, wie „Die Gottesnot zu Suggarus“ und den „Ambrosi Scherter“ verdanken, bewährt sich in diesem neuesten Buche wiederum als fesselnder Erzähler und fein ausarbeitender und vertiefender Gestalter. Seine Sprache ist originell, markig und dem Stoffe trefflich angepaßt.

Die vortreffliche Jahreszeitenkur, die alles in Ordnung bringt.

Beim Wechsel der Jahreszeiten kommt die Kur mit Pink Pillen zur rechten Zeit um das Blut zu reinigen und seinen Reichtum an roten Blutkörperchen, an Hämoglobin und an Nährstoffen wieder herzustellen.

Die Kur mit Pink Pillen stellt das physische Gleichgewicht aller Personen wieder her, die blutarm, neurasthenisch, überarbeitet und entkräftet sind.

Sie gibt Ihnen Kraft, Appetit, Lebendigkeit und Mut wieder, und setzt sie so in stand, unter guten physischen Bedingungen dem Winter mit seinem Gefolge von Schnupfen, Grippe und Seuchen aller Art, die Stirne zu bieten.

Die Pink Pillen werden stets mit Erfolg gebraucht gegen Blutarmut, Neurasthenie, allgemeine Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Magenleiden, Kopfschmerzen, nervöse Erschöpfung.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depot: Apotheke des Bergues, 21, quai des Bergues, 21, Genf, Fr. 2 p. Schachtel.

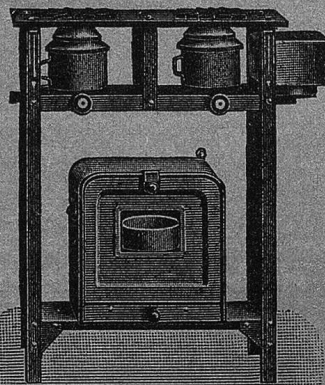
Blindenheim für Männer

TEL. 36.993 Zürich 4 ST. JAKOBSTR. 7

Sessel-Flechtere
Korbfabrikation

Der neue Petrolgasherd „HEIDENIA“

Triumph der Technik!



Patente in allen Staaten. Kein Docht, kein Vorwärmen mit Spirit etc., keine Düse, keine Pumpe, keinen Behälter an der Wand, größte Zuverlässigkeit, höchste Leistungskraft. 2 und 3 fl. Pumpenherde, Manufix, Primus und Optimus, können auf Heidenia umgeändert werden. Verlangen Sie Preisofferte. - 2 Jahre reelle, schriftliche Garantie. Prospekt gratis und franco.

Huber & Furrer
Sulz-Winterthur
(Station Atikon)

Abonnements

sind bei Müller, Werder & Cie., Wolfbachstr. 19, Zürich, zu bestellen.

Albrecht-Schläpfer & Cie., Zürich

am Linthescherplatz (nächst Hauptbahnhof)

Wolldecken

Steppdecken

Feinste Kamelhaardecken

Neu Ueberziehen von Steppdecken, Steppdeckensatin

Reisedecken, Autodecken, Tischdecken, Bettvorlagen, Bodenteppiche, Weißwaren